



23.12.2019

Lieber ein Schrecken ohne Ende ...

Kennen Sie schon den neuesten Blondinenwitz? Boris Johnson hat verlautbart, der Brexit werde zum 31. Januar vollzogen. Bruhaha, ein echter Schenkelklopfer! - Oh, Entschuldigung, ich wusste nicht, dass Sie so humorfrei sind. Wie meinen? Ihnen hängt dieses Thema allmählich zum Halse heraus? Sie denken im Stillen: In Gottes und der Queen Namen, ja bitte, Game over, haut endlich ab, wir haben die Faxen dicke und die Nase gestrichen voll von eurem enervierenden neverending Quatsch und Gequatsche!

Nun kommen Sie mal wieder runter, Sie sehen das völlig falsch: Tatsächlich ist es uns derzeit vergönnt, Zeugen eines Weltereignisses der Geistesgeschichte zu sein: die Entstehung eines Neuzugangs im Kanon großer Menschheitsmythen, die darauf gründen, dass ein Ereignis nicht eintritt: Godot wird niemals kommen, anderenfalls würde die Geschichte nicht funktionieren. Tantalos wird ewig Hunger und Durst leiden, weil er niemals Früchte und Wasser erreicht; Sisyphos wird es niemals gelingen, den Felsbrocken auf den Gipfel zu bugsieren. Maschiach wird niemals erscheinen, das Jüngste Gericht niemals geschehen (die Hypothese, wir befänden uns schon mittendrin und Greta Thunberg sei die Personifizierung der Apokalyptischen Reiter, ist hingegen eine durchsichtige Verschwörungslegende auf allerunterstem Socialmedia-Niveau).

Das Einzige, was wirklich total in echt statthaben wird, ist die Klimakatastrophe. Dann hat sich der Brexit eh erledigt. Und Greta erst recht.

Weitergabe, Veröffentlichung jeglicher Art und Verlinkung dieses Textes sind mit Autoren- und Quellenangabe ausdrücklich erwünscht!